

## „Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht.“

MT 28,5

### LIEBE KOLLEG\*INNEN!

Die Gegenwart scheint verwirrend und tiefgreifende Veränderungen sind im Gange. Gerade in diesen Erfahrungen schenkt uns Ostern die Zuversicht, mit mehr Mut und Kraft in das Neue zu gehen. Das Leben kann sich erheben, ausbreiten und Lebendigkeit entfalten – trotz aller Ängste und Dunkelheit. Das Team der Flaschenpost wünscht Ihnen ein gesegnetes Osterfest.

### INFORMATION

#### RELIGIONSLEHRER\*IN WERDEN

An der PPH Augustinum gibt es mehrere Möglichkeiten, Religionslehrer\*in zu werden. Zum einen können Studierende ein Lehramtsstudium für die PRIMARSTUFE mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik absolvieren und damit Grundschullehrer\*in & Religionslehrer\*in werden; zum anderen kann ein Lehramtsstudium für die SEKUNDARSTUFE begonnen werden. Hier ist es mit der Kombination der beiden Fächer „Katholische Religion“ & „Vertiefende Katholische Religionspädagogik für die Primarstufe“ möglich, das Fach katholische Religion in allen Schulstufen und Schularten zu unterrichten. Diese Fächerkombination wird auch in berufsbegleitender Studienform angeboten.

Speziell zu den religionspädagogisch orientierten Studienangeboten an

der PPH Augustinum informiert der DientsTALK am 3. Mai 2022, ab 18.00 Uhr (online). Informationen unter: <https://www.pph-augustinum.at/ueber-uns/aktuell/allgemein/diensttalk>



Open House an der PPH Augustinum,  
05.04.2022

Was mir zu denken gibt, ist, dass unsere Ostereier eigentlich gar nicht zu dem passen, was wir zu Ostern feiern: neues Leben. Aus einem hartgekochten Ei wird in Ewigkeit kein Kücklein ausschlüpfen. Manchmal fühle ich mich wie ein Küken, das pickt und pickt und nicht aufhören wird, bis es aus seiner winzigen Welt in eine unendlich größere ausbrechen kann. Dabei geht aber das Ei in Stücke. Und da wendet sich jetzt meine Perspektive: Die von uns gemachte Welt ist dabei, in Stücke zu gehen. Das lässt sich nicht mehr leugnen. Aber trifft etwa das, was da äußerlich geschieht, mit meinem inneren Streben nach Weite zusammen? Dürfen wir vielleicht hoffen, dass durch die Risse in unserer zerbrechenden Welt uns schon der frische Wind einer unvergleichlich weiten neuen Welt entgegenweht? Hoffen heißt offen sein für Überraschung.

Br. David Steindl-Rast OSB

(Ostergedanken 2011)

## Sommer.Bildung 2022: „Neu lehren. Neu lernen“

Der facettenreiche und weitreichende Wandel der Bildung steht im Fokus der Ökumenischen Sommer.Bildung 2022. Die Vorträge und Workshops der Sommer.Bildung fragen u.a. nach den Herausforderungen, die sich angesichts der aktuellen Situation für die religiöse Bildung und den Religionsunterricht stellen.

Die dreitägige Veranstaltung bietet wie immer die Möglichkeit, gemeinsam Fragen und Themen zu diskutieren sowie Schlussfolgerungen für das eigene Leben und die eigene professionelle Arbeit als Religionspädagog\*in zu ziehen.

Das Programm ist ab dem 20. April 2022 auf der Homepage der PPH Augustinum abrufbar. Die Anmeldung ist wie in den vergangenen Jahren über die [Homepage der PPH Augustinum](#) möglich.



### Fortbildungsprogramm 2022/23: Anmeldung

Das neue Fortbildungsprogramm bietet einen interessanten und praxisnahen Mix aus Alt und Neu – inhaltlich und methodisch „am Puls der Zeit“. Die Regionalen Studententage greifen das Thema der Sommer.Bildung 2022 auf und beschäftigen sich mit dem Thema „Religion lernen – (wie) geht das?“

Die Anmeldefrist beginnt am 2. Mai 2022 und dauert bis zum 31. Mai 2022. Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt über PH-Online. Das Fortbildungsprogramm ist ab 30. April online auf der [Homepage der PPH Augustinum](#) verfügbar.

## AKTUELL



### Das Padlet der PPH Augustinum zur Ukraine: informieren – teilen – solidarisieren

Auf dem [Padlet](#) haben Lehrende und Studierende der PPH Augustinum wichtige Informationen, Links, Materialien, Beiträge, Projekte, ... usw. zum Themenfeld „Ukraine – Krieg – geflüchtete Kinder – Umgang mit Traumatisierungen und Ohnmachtserfahrungen ...“ gesammelt. Es wird ständig erweitert und aktualisiert.

### Für Kurzentschlossene: Jugend ohne Gott. Identitätssuche on- und offline

Freitag, 8. April 2022, 16.30 Uhr  
Ort: ImCUBUS, Graz,  
Mariahilferplatz 3 / I, 8020 Graz

Wie bildet sich religiöses Leben von jungen Menschen ab? Wieviel davon ist online, was (noch) offline? Am Diagonale-Festivalfreitag lädt das KULTUM in Anwesenheit der Diagonale-Festivalintendanten zur [Podiumsdiskussion](#): Podiumsgäste u.a.: Kurdwin Ayub, Regisseurin von „SONNE“, Cristina Zerr, Regisseurin von „Der stille Sturm“, Religionswissenschaftlerin Regina Polak und Politikwissenschaftler Christoph Novak, der über die Plattform YouBeOn die Sichtbarkeit von religiösem Leben junger Menschen on- und offline vergleicht.

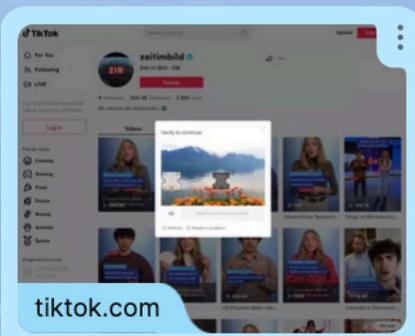
### Auszug aus „Der Krieg in der Ukraine und die Folgen: ein Padlet der PPH Augustinum“

[Dominik Straub im Standard: Franziskus und der heilige Krieg des russischen Patriarchen](#)

[Kristina Stöckl im Standard: Die Verantwortung des Patriarchen](#)

[Die Innsbrucker Religionssoziologin Kristina Stoeckl in den Salzburger Nachrichten: Russische Kirche für Krieg mitverantwortlich](#)

## Nachrichten für Jugendliche



tiktok.com  
TikTok



instagram.com  
News-WG by BR24 (@news\_wg) on Instagram

MEDIENSERVICE



**Bibliothek der PPH Augustinum**  
 Für alle Lehrer\*innen, die sich in ihrem Unterricht und/oder in ihrer pastoralen Arbeit gerne künstlerisch betätigen, empfiehlt Irene Prenner-Walzl die Zeitschrift „GRUNDSCHULE KUNST“: „Grundschule Kunst bietet Unterrichtsideen für alle Jahrgangsstufen der Grundschule, kombiniert mit technischem Know-how, didaktischen und methodischen Tipps, Hintergrundwissen und sofort einsetzbaren Materialien. Von der Klassik bis zur Moderne – die Zeitschrift legt Wert auf vielfältige Facetten der Kunst. Durch praxiserprobte Unterrichtsideen erhalten Sie Sicherheit – auch als fachfremd unterrichtende Lehrkraft. [...] Es werden künstlerische Techniken als Grundlage für kreatives Gestalten – unter Wahrung individueller Gestaltungsmöglichkeiten – vorgestellt.“ Die technischen und didaktischen Hinweise sind auch für andere Altersstufen geeignet.



**Facebook: Religionspädagogik**  
 Die Facebook-Gruppe Religionspädagogik umfasst mittlerweile rund 2200 Religionspädagog\*innen und an den Themen Religionspädagogik und Religionsunterricht Interessierte. Für die passive Nutzung ist keine Facebook-Anmeldung notwendig. Die Gruppe enthält unterrichtspraktische Ideen,

pastorale Impulse, Publikationen und Verweise auf interessante Webseiten.

Die Gruppe ist ökumenisch offen und wird von Administrator\*innen betreut. Sie ist öffentlich und jede\*r kann die Mitglieder der Gruppe und ihre Beiträge sehen. Eine Initiative für „schwarmintelligentes“ Lehren und Lernen.



Zeit für Religion 2

Die Vollversion des Schüler\*innenbuchs Zeit für Religion 2 ist online als Ansichtsexemplar verfügbar. Das ergänzende Handbuch für Lehrer\*innen ist ab Mai 2022 erhältlich und kann bereits jetzt vorbestellt werden.

Zu jedem Kapitel gibt es einleitende Informationen: Lehrplanbezug, Erläuterungen zum Kapitelaufbau, Bildbeschreibungen, Betrachtung der Kompetenzen mit den Kompetenzdimensionen. Es folgen inhaltliche Hintergrundinformationen zu jeder Doppelseite des Lehrbuchs und ein didaktischer Dreischritt mit einer Vielzahl von Anregungen zum Einstieg, zur Bearbeitung und zur Vertiefung. Eine Musterjahresplanung und Vorschläge für Gottesdienste, die auf die Inhalte des Buches abgestimmt sind, runden das 230-seitige Werk ab.

Im DigiPool gibt es unter Berücksichtigung der Digitalisierungsoffensive zu jeder Doppelseite des Buches ein Padlet mit Informationen und Anwendungen für Schüler\*innen sowie Medienhinweise. Der DigiPool zu „Zeit für Religion 1“ ist vollständig verfügbar. Für „Zeit für Religion 2“ ist ein Beispielkapitel verfügbar.

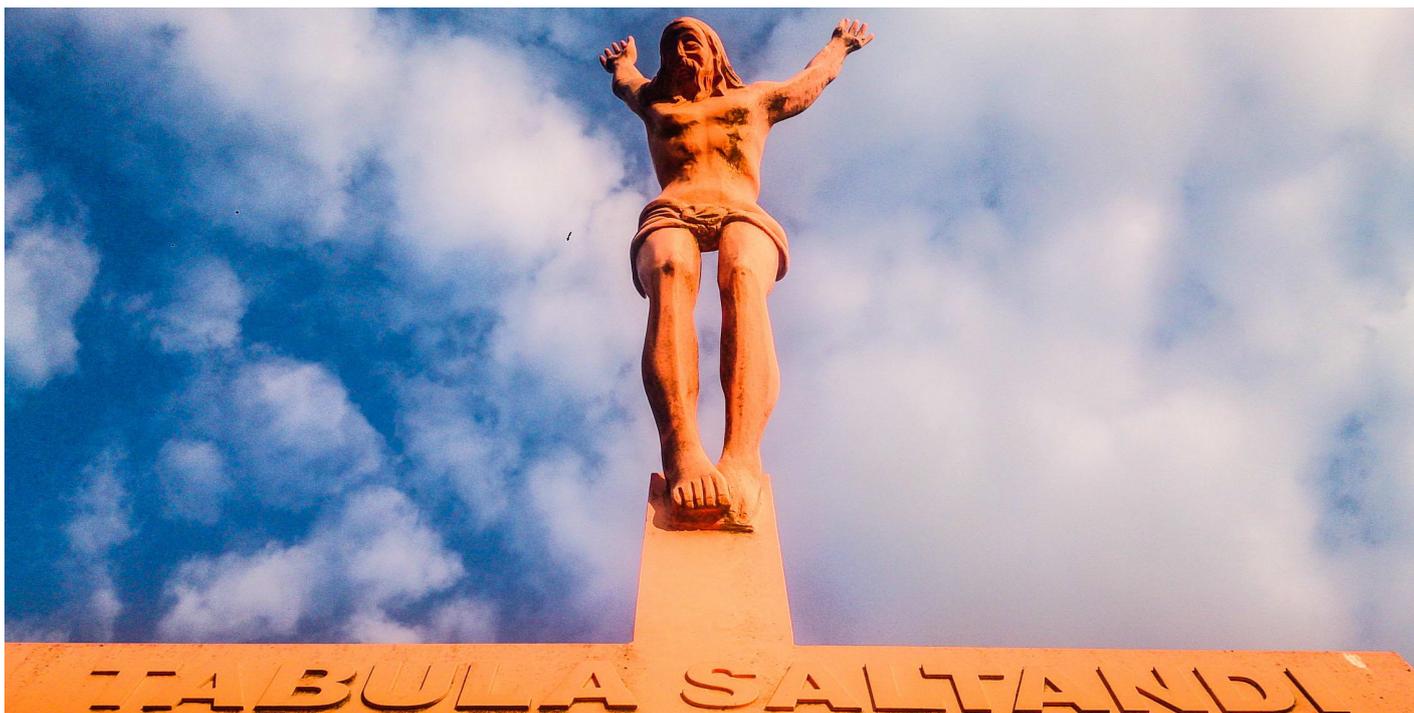
RÜCKBLICK



**Regionalen Studientage: die Kraft der Kommunikation**  
 Die regionalen Studientage orientierten sich am Thema der Sommer.Bildung 2021 „Neu hören. Neu sprechen“ und richteten den Blick auf die aktivierende Kraft von Kommunikation. Im Mittelpunkt der Studientage standen unterschiedliche Ansätze, verbunden mit persönlicher Reflexion, praktischen Handlungshilfen und Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht. Die Referent\*innen Anna Sallinger, Eva Bacher, Ferdinand Kaineder und Christian Ortner konnten ihre Impulse und Schwerpunkte mit den Religionslehrer\*innen teilen.



Studientag 2022 „Die Kraft der Kommunikation“ in Knittelfeld



Werner Hofmeister: Tabula saltandi, Kalvarienberg Graz

**Ostergedanken von IL Christian Brunthaler (Institut für Fort- und Weiterbildung)**



„Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden.“ Lk 24,6  
 Die ersten Worte am Grab sind verstörend: „Er ist nicht hier“. Kein Wunder, dass die Frauen damals erschrecken. Viele stellen sich heute angesichts des Krieges in der Ukraine die Frage: Wo ist Gott? Und die Antwort könnte lauten, er ist nicht hier. Gottesferne passt scheinbar nicht in unser Glaubenskonzept, aber sie gehört zur Botschaft. Am Kreuz und im Leid zeigt sich die unüberbietbare Nähe Gottes zum Menschen. Er ergibt sich der Ferne

des Kreuzestodes und ist uns zugleich unendlich nah. Nähe und Fremdheit bestimmen unser Glaubensleben, hier und jetzt.

Der zweite Teil der Botschaft lautet: „Er ist auferstanden.“ Es ist ein Geschenk, in dieses Geheimnis eindringen zu können. Diese Botschaft lässt alles bisher Bekannte hinter sich. Nichts Böses ist endgültig. Wir feiern Ostern, weil Jesus ist, was wir sein werden – schöner als jede Vorstellung! Das erhoffe ich für jeden und jede.



**IMPRESSUM**

**Herausgeberin:**  
 Private Pädagogische Hochschule Augustinum, Fachbereich Religion

**Inhaltliche Verantwortung:**  
 Renate Wieser

**Redaktion:**  
 Herbert Stiegler

**Layout:**  
 Stefanie Münch  
 Inge Vorraber  
 Stefan Gmoser

**Bildrechte:**  
 Barbara Spath · S1  
 Private Pädagogische Hochschule Augustinum, Renate Wieser · S 2  
 Friedrich Verlag, Ursula Sitner, Zeit für Religion, Helene Loidolt, RPI Virtuell · S3  
 FOSO-ART auf Wikimedia Commons CC-BY-SA 3.0, Barbara Spath · S4

BEITRÄGE FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE SENDEN SIE BITTE AN:  
 BARBARA.SPATH@PPH-AUGUSTINUM.AT

Lange Gasse 2 · OG 3  
 8010 Graz  
 T +43 (0)316 58 16 70-22  
 flaschenpost@pph-augustinum.at